



Mentoring-Programm

des Sprecherrats der dvs-Kommission

„Wissenschaftlicher Nachwuchs“ und des Vorstands des

„Vereins zur Förderung des sportwissenschaftlichen

Nachwuchses e.V.“



Zielsetzung und Rahmen

Worum geht's?

- mit der eigenen Karriereentwicklung auseinandersetzen: aktuelle Problemstellungen und zukünftige Weichenstellungen
- Strukturen und „Spielregeln“ des sportwissenschaftlichen Hochschulsystems besser verstehen
- Netzwerke bilden – über die eigene Teildisziplin und Hochschule hinaus
- ***mithilfe der Unterstützung und Beratung durch erfahrene und etablierte Wissenschaftler*innen***

One-to-one-Mentoring

- 18 Monate
- Mentor*in ist nicht gleich Betreuer*in!
- hochschul-/disziplinübergreifend
- individuell – verbindlich – vertraulich





Programmablauf

Bewer- bung

- immer bis zum 15. November jedes zweiten Jahres
- alle, die sich in einer Qualifikationsphase befinden

Mat- ching

- Aufnahme und Suche nach passenden Mentor*innen
- Kontaktaufnahme, Erstgespräch, Arbeitsvereinbarung

1-zu-1

- 18 Monate Programmlaufzeit
- Mentoring-Kontakte (individuell) & Netzwerktreffen

Ab- schluss

- Reflexion
- Evaluation



Programmablauf

Bewer- bung

- immer bis zum 15. November jedes zweiten Jahres
- alle, die sich in einer Qualifikationsphase befinden

schriftliche Bewerbung

- ✓ Bewerbungsbogen
 - ✓ aussagekräftiges Motivationsschreiben (1-2 Seiten) inkl. der Ziele, die im Mentoring-Programm verfolgt werden sollen
 - ✓ akademischer Lebenslauf
-
- ausschlaggebend für Aufnahme in das Programm: Bewerbungsbogen und Motivationsschreiben
 - Lebenslauf dient als Grundlage für den Matching-Prozess



Programmablauf

Mat- ching

- Aufnahme und Suche nach passenden Mentor*innen
- Kontaktaufnahme, Erstgespräch, Arbeitsvereinbarung

1. Aufnahmegespräch mit den Programmverantwortlichen
 - Klärung von Erwartungen und Bedarfen
2. Suche nach Mentor*in
 - innerhalb der Sportwissenschaft
 - hochschul- und disziplinübergreifend
 - Mitsenden des Lebenslaufs der*des jeweiligen Mentees
3. Herstellung des Kontakts
4. Erstgespräch zwischen Mentee und Mentor*in
5. Unterzeichnung einer Arbeitsvereinbarung



Programmablauf

1-zu-1

- 18 Monate Programmlaufzeit
- Mentoring-Kontakte (individuell) & Netzwerktreffen

- ❖ Kern der Mentoring-Beziehung: regelmäßig stattfindende Mentoring-Gespräche (ca. 6-10)
 - entsprechend der Bedarfe, Ressourcen und Vorlieben der Mentoring-Partner
 - persönliche Präsenztreffen: Mentee besucht Mentor*in (finanzielle Unterstützung möglich); Tagungen, Dienstreisen etc. nutzen
 - sonstige Kommunikationsformen: Videocall, Telefon, Email etc.
 - Initiierung, Vor- und Nachbereitung der Kontakte erfolgt durch Mentees
 - Unterstützung durch Mentoring-Leitfaden
- ❖ Netzwerktreffen
 - digital zur Programmhälfte, nach Zwischenevaluation
 - in Präsenz beim dvs-Hochschultag zum Abschluss des Programms



Programmablauf

**Ab-
schluss**

- Reflexion
- Evaluation

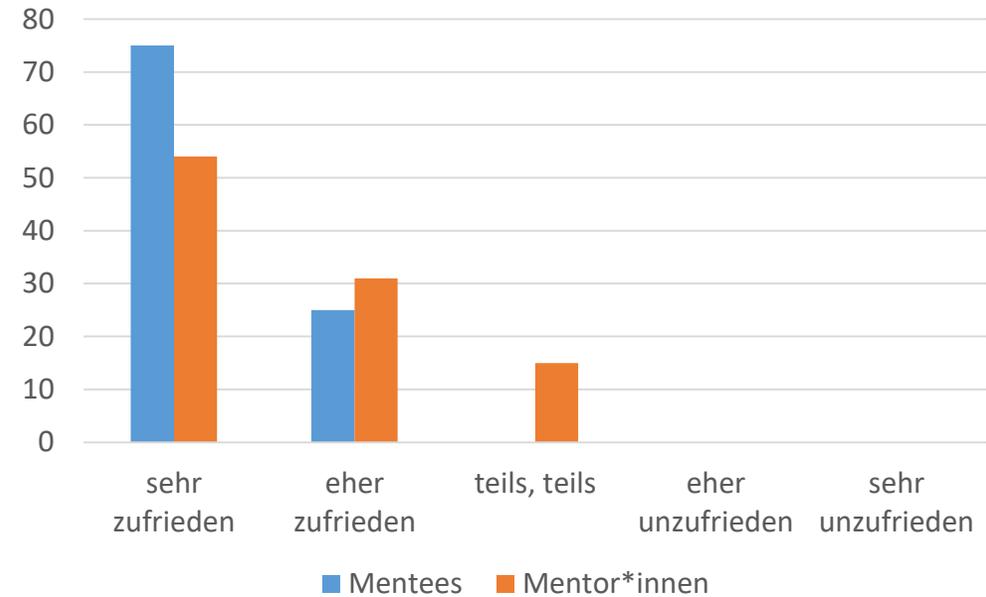
Abschlussgespräch im Mentoring-Tandem

- Was wurde erreicht?
- (Wie) Wollen wir weiter Kontakt halten?

Zwischen- und Abschlussevaluation (Online-Fragebogen)

- zur Qualitätssicherung des Programms

Zufriedenheit mit dem Programm



Bildquelle: <https://news.kununu.com/endlich-zufrieden-sein-im-job/> (22.10.2020)

*„Danke für Eure Arbeit!
Ein tolles Programm, ich bin froh
teilnehmen zu dürfen!“*

*„Gute Initiative, sollte
fortgeführt werden!“*



Ergebnisse der Zwischenevaluation (2020-2021)

Erreichung individueller Zielsetzungen aus Sicht der Mentees

- vor allem:
 - Vorankommen im Qualifikationsprozess
 - Bilden neuer Netzwerke und Kooperationen
 - Voranbringen der eigenen Karriereplanung
 - Strategien zum Umgang mit verschiedenen Herausforderungen
- etwas weniger:
 - Internationalisierung
 - thematische Beratung
 - Interdisziplinarität
 - Vereinbarkeit Familie und Beruf





Homepage

<https://www.sportwissenschaft.de/wissenschaftlicher-nachwuchs/mentoring-programm/>

Home Sitemap Kontakt

Die dvs | Veranstaltungen | Publikationen | Mitgliederbereich | Service | Stellenbörse | „Ideenbörse“

Mentoring-Programm

Der Sprecherrat der dvs-Kommission „Wissenschaftlicher Nachwuchs“ und der „Verein zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses e.V.“ bieten seit 2019 alle zwei Jahre ein Mentoring-Programm zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses an.

Aktuelles

Start der zweiten Runde des dvs-Mentoring-Programms

Nach seinem ersten erfolgreichen Durchgang geht das Mentoring-Programm zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses nun in die zweite Runde. Die Bewerbungsphase für die begrenzte Anzahl an Plätzen im Mentoring-Programm endet am **15. November 2021**.

Wozu dient das Programm?

Das Programm soll Nachwuchswissenschaftler*innen (während und nach der Promotion) darin unterstützen, ihre Karriereplanung bewusst in den Blick zu nehmen, sich über formelle und informelle Strukturen und „Spielregeln“ des Hochschulsystems im Allgemeinen und der Sportwissenschaft im Besonderen zu informieren und über ihre eigene Hochschule und sportwissenschaftliche Teildisziplin hinausgehende Netzwerke zu bilden.

Was gehört zum Programm?

Im Programm ist ein One-to-One-Mentoring vorgesehen, in dem sich Nachwuchswissenschaftler*innen mithilfe der Unterstützung und Beratung durch erfahrene und etablierte Wissenschaftler*innen mit der individuellen Karriereentwicklung auseinandersetzen. Es können sowohl aktuelle karriererelevante Problemstellungen als auch die zukünftige wissenschaftliche Laufbahn betreffende Fragen im Fokus stehen. Das Mentoring-Programm konzentriert sich auf den Austausch mit den Mentor*innen und kann damit zeitlich flexibel gestaltet werden. Zusätzlich werden Netzwerktreffen im Rahmen gegebener Möglichkeiten angeboten, deren Teilnahme jedoch kein verpflichtender Bestandteil des Programms ist.

Suche

Ihr Suchbegriff

Kommission „Wissenschaftlicher Nachwuchs“

- [Startseite \(Home\)](#)
- [Über die Kommission & den Verein](#)
- [Mentoring-Programm](#)
- [Personalia](#)
- [Netzwerk des sportwissenschaftlichen Nachwuchses](#)
- [Schriftenreihe & Publikationspreis](#)
- [Zeitschrift Ze-phir](#)
- [Nachwuchsveranstaltungen](#)
- [Positionspapiere](#)
- [Nachwuchspreise & Förderprogramme](#)
- [Förderer](#)
- [dvs-Nachwuchsworkshop 2021](#)



Chancen & Aufgaben

	Chancen	Aufgaben
Mentee	<ul style="list-style-type: none">- Karriereplanung- Einblick in Strukturen der Scientific Community- Ausbau des eigenen Netzwerks	<ul style="list-style-type: none">- Ziele setzen und verfolgen- Prozessverantwortung- Entscheidungsverantwortung- lernen und Kritik annehmen
Mentor*in	<ul style="list-style-type: none">- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses- Impulse für die eigenen Betreuungsarbeit- eigene Berufsbiografie reflektieren	<ul style="list-style-type: none">- Beratung- Verbindlichkeit- Entscheidungsprozesse moderieren- Feedback geben



Programmverantwortliche

Fragen, Anregungen und Bewerbung gehen an:

Jun. Prof. Dr. Julia Hapke (Bewerbungen)	Universität Tübingen	julia.hapke@uni-tuebingen.de
Teresa Schkade	Deutsche Sporthochschule Köln	t.schkade@dshs-koeln.de
Dr. Julia Lohmann	Universität Augsburg	julia.lohmann@uni-a.de
Christian Hübner	Universität Wuppertal	chuebner@uni-wuppertal.de
Dr. Philipp Baumert	Technische Universität München	philipp.baumert@tum.de